Zeitschrift: Tec21
Herausgeber: Schweizerischer Ingenieur- und Architektenverein
Band: 142 (2016)
Heft: 26: Textile Kompetenz

Rubrik: Veranstaltungen

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 09.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Foto: Aydin Büyüktaş, Yeni Cami; Włodzimierz Cygan

AUSSTELLUNG
15. JULI 2016 BIS 8. JANUAR 2017

Welten bauen

Modelle sind unentbehrlich beim Entwerfen von Möbeln oder Häusern, und Spielzeugminiaturen bewegen so manches Sammlerherz. Die neue Ausstellung im Zürcher Museum für Gestaltung zeigt die Vielfalt der Modellwelten und lädt zum Selberbauen ein. Modelle lassen uns Dinge besitzen, die wir anders nicht haben können, sie regen uns zum Nachdenken an und oft auch zum Spielen. Manche sind ästhetisch reizvoll und faszinierender als die Wirklichkeit, auf die sie sich beziehen; sie sind meist kleiner und handlicher oder existieren nur digital. Die Ausstellung wird von verschiedenen Vorführungen, Workshops, Führungen, einem Konzert und einem Symposium begleitet.

Ort: Museum für Gestaltung Zürich
Infos: www.museum-gestaltung.ch

AUSSTELLUNG
BIS 11. AUGUST 2016

Das Wiener Modell

In der weltweiten Auseinandersetzung mit neuen Strategien für die Gestaltung und Umsetzung zukunftsweisender Wohnformen spielt die Stadt Wien mit ihren innovativen Ideen besonders im sozialen Wohnbau seit jeher eine Vorreiterrolle. Die Ausstellung zeigt Projekte, die für neue Möglichkeiten stehen, mustergültige Architektur zu schaffen und Fortschritte im Wohnbau einer modernen Metropole zu erzielen.

Ort: www.aedes-arc.de
Infos: Aedes Architekturforum, Berlin

Weitere laufende Veranstaltungen finden Sie unter: **www.espazium.ch**

WORKSHOP
2. JULI 2016

Print! Textiles Gestalten

Alexander Girard war einer der wichtigsten Textildesigner des 20. Jahrhunderts. Während seiner Zeit bei der Firma Herman Miller gestaltete er mehr als 300 Textilien. Seine Stoffentwürfe plante er akribisch, sodass sie trotz starker Farben und Muster ihre Ausgeglichenheit und Ruhe bewahren. Nach einer kurzen Einführung zu Girards Textilien in der Ausstellung «Alexander Girard. A Designer's Universe» (vgl. «Bunte Geometrien», TEC21 15/2016) entwerfen die Teilnehmenden in diesem Nachmittagsworkshop im Vitra Design Museum eigene Druckmotive und gestalten mit verschiedenen Textildruckverfahren ihre eigenen Stoffe für Kissenbezüge, Tischdecken, Servietten und andere Heimtextilien.

Ort: Vitra Design Museum, Weil am Rhein (D)
Infos: www.design-museum.de

AUSSTELLUNG
BIS 30. OKTOBER

Textilkunst

Die «15th International Triennial of Tapestry» in Łódź ist zurzeit die grösste und renommierteste Schau zur Förderung der Textilkunst. Die Triennale ist zugleich Ausstellung und Wettbewerb. Dieses Jahr nehmen 135 Kunstschaffende aus 46 Ländern teil, die verschiedenste Arbeiten präsentieren, angefangen von traditionellen Wandgobelins über 3-D-Skulpturformen bis zu Textilinstallationen.

Ort: Centralne Muzeum Włókiennictwa – Zentrales Textilmuseum Łódź (PL)
Infos: www.muzeumwlokiennictwa.pl